

# Herzlich Willkommen



# Netzentwicklungsplan Gas 2016



## Konsultationsworkshop

Inga Posch (FNB Gas)

# Agenda

10.30 – 10.45	Begrüßung
10.45 – 11.30	Entwicklung der L-Gas-Versorgung
11.30 – 12.30	Entwicklung der H-Gas-Versorgung, Ergebnisse der Modellierung
12.30 – 13.00	Diskussion
13.00 – 14.00	Mittagspause
14.00 – 14.45	Netzausbaumaßnahmen
14.45 – 15.30	Erste Einschätzung der BNetzA zum NEP Gas 2016
15.30 – 15.45	Diskussion und Abschluss

# Zeitplan SR und NEP Gas 2016

	2015										2016			
	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	
<b>Szenariorahmen</b>														
Entwicklung	█													
Konsultation				 <b>SR-Workshop</b>										
Entwurf					█									
BNetzA-Bestätigung					█									
<b>Netzentwicklungsplan</b>														
Modellierung										█				
Konsultation											 <b>NEP-Workshop</b>			
Entwurf												█		

# Modellierungsvarianten NEP Gas 2016

	verpflichtend	verpflichtend	verpflichtend	optional
Szenario	Mittlerer Gasbedarf (Referenzszenario)	Mittlerer Gasbedarf (Referenzszenario)	Mittlerer Gasbedarf (Referenzszenario)	Mittlerer Gasbedarf (Referenzszenario)
Modellierungsvariante	H-Gas-Quellen: Basis	H-Gas-Quellen: Alternative	TaK-Versorgungssicherheitsvariante (TaKSi)	H-Gas-Quellen: Basis
Bezeichnung	<b>Q 1</b>	<b>Q 2</b>	<b>TaKSi</b>	<b>Q Basis</b>
Berechnung	<b>vollständig 2021 / 2026</b>			
Verteilernetzbetreiber (Interne Bestellungen)	Startwert: Interne Bestellungen 2016 Entwicklung: Die plausibilisierte 10-Jahres-Prognose der VNB bis einschließlich 2021, danach konstante Fortschreibung	Startwert: Interne Bestellungen 2016 Entwicklung: Die plausibilisierte 10-Jahres-Prognose der VNB bis einschließlich 2021, danach konstante Fortschreibung	Startwert: Interne Bestellungen 2016 Entwicklung: Die plausibilisierte 10-Jahres-Prognose der VNB bis einschließlich 2021, danach konstante Fortschreibung	Startwert: Interne Bestellungen 2016 Entwicklung: Die plausibilisierte 10-Jahres-Prognose der VNB bis einschließlich 2021, danach Gasbedarfsentwicklung entsprechend Referenzszenario und aktualisierter Benutzungsstunden gemäß FfE Studie
H-Gas Quellen	Zusatzbedarf nach H-Gas-Quellenverteilung Q1 gemäß Kapitel 8.1.3 des Szenariorahmens	Zusatzbedarf nach H-Gas-Quellenverteilung Q2 gemäß Kapitel 8.1.3 des Szenariorahmens <b>einschließlich Anpassungen gemäß Tenor zu Nr. 1</b>	Zusatzbedarf nach H-Gas-Quellenverteilung Q1 gemäß Kapitel 8.1.3 des Szenariorahmens	Zusatzbedarf nach H-Gas-Quellenverteilung Q1 gemäß Kapitel 8.1.3 des Szenariorahmens
GÜP	Bestand gemäß Anlage 1 Szenariorahmen, Ausbaubedarf entsprechend Kapitel 8 Szenariorahmen unter Berücksichtigung des TYNDP <b>einschließlich Anpassungen gemäß Tenor zu Nr. 3</b>			
MÜP	Bestimmung des geänderten Bedarfs aus den Iterationsschritten der Modellierung			
L-/H-Gas-Umstellung	Modellierung der Umstellungsbereiche bis 2026			
Untergrundspeicher	§ 39 Ausbaubegehren: 100% TaK Bestand gemäß Kapitel 10.4		Neubau und Bestand <b>Vorgaben gemäß Tenor zu Nr. 7</b>	§ 39 Ausbaubegehren: 100% TaK Bestand gemäß Kapitel 10.4
Kraftwerke	Neubau entsprechend BNetzA-Kraftwerksliste gemäß Referenzszenario: 100% DZK, <b>einschließlich Anpassungen gemäß Tenor zu Nr. 4</b> heute unterbrechbar direkt angeschlossene systemrelevante Gaskraftwerke: 100% DZK bis 2026, sofern sie zu dem Zeitpunkt die Lebensdauer von 45 Jahren nicht überschritten haben, <b>einschließlich Anpassungen gemäß Tenor zu Nr. 4</b> , Bestand gemäß Kapitel 10.4			
Industrie	Konstanter Bedarf, gemeldeter Zusatzbedarf wird berücksichtigt			
Lastflusszusagen	Berücksichtigung von Lastflusszusagen (LFZ) für den kontrahierten Zeitraum und damit keine Fortschreibung von nicht kontrahierten LFZ			
Historische Unterbrechungen	Analyse der historischen Unterbrechungen unter Einbeziehung sämtlicher Unterbrechungen von Oktober 2010 bis einschließlich Mai 2015 und Ermittlung des hieraus ableitbaren langfristigen Kapazitätsbedarfs			

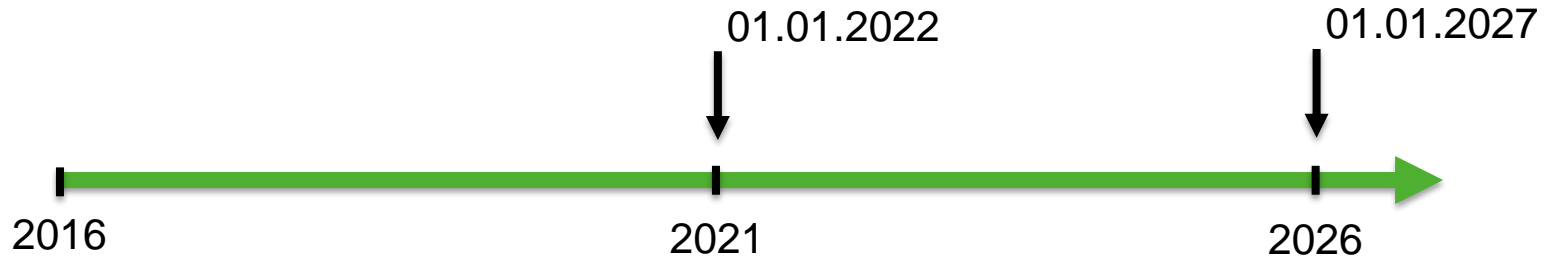
Quelle: Entscheidung der BNetzA vom 11.12.2015 (Az. 8615-NEP Gas 2016 – Bestätigung Szenariorahmen), Layout angepasst

# Modellierungsvarianten NEP Gas 2016

- **Zwei Modellierungsvarianten** im NEP Gas 2016 mit den Betrachtungsjahren 2021 und 2026.
- **Unterschiede** ergeben sich bei den **berücksichtigten Projekten in der H-Gas-Quellenverteilung** in den Modellierungsvarianten Q.1 und Q.2:
  - Modellierungsvariante Q.1: Berücksichtigung der Projekte gem. TYNDP 2015.
  - Modellierungsvariante Q.2: Berücksichtigung der Nord Stream-Erweiterung.
- Für die **Verteilernetzbetreiber** wurde ein einheitlicher Bedarfspfad verwendet.
- Für **Neubaukraftwerke** hat die BNetzA im Vergleich zum Szenariorahmen NEP Gas 2016 ein weiteres Kriterium eingeführt:
  - Kapazitätsreservierungen gemäß § 38 GasNZV dürfen nur dann in der Modellierung berücksichtigt werden, wenn die Inbetriebnahme des Kraftwerks vor dem 01.01.2020 erfolgen soll.

# Berücksichtigung der Kapazitätsbedarfe in der Modellierung des NEP Gas 2016

- Der Kapazitätsbedarf entsprechend der Liste der Eingangsgrößen für die Modellierung (Anlage 1) und der L-H-Gas-Umstellung bezieht sich auf den 01.01. eines Jahres



- Für die rechtzeitige Fertigstellung des bedarfsgerechten Ausbaus bis Ende 2021/2026 ist der Ansatz der Bedarfswerte für 2022/2027 erforderlich

# Ausblick

- 04.03.2016 Frist zur Abgabe von Stellungnahmen zum Konsultationsdokument NEP Gas 2016
- 01.04.2016 Einreichung Entwurf NEP Gas 2016 bei der BNetzA und Veröffentlichung
- 01.07.2016 Übermittlung der Ergebnisse der TaKSi-Modellierungsvariante an die BNetzA
- 01.04.2017 Veröffentlichung Umsetzungsbericht gemäß § 15b EnWG



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Vereinigung der  
Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.

Georgenstraße 23 / D-10117 Berlin

Telefon +49 30 9210 23 50

Telefax +49 30 9210 23 543

[info@fnb-gas.de](mailto:info@fnb-gas.de)

[www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)